

Fury Gold Mines Ltd. will westliche Erweiterungsziele bei Eau Claire bebohren

12.04.2021 | [IRW-Press](#)

Toronto, 12. April 2021 - [Fury Gold Mines Ltd.](#) (TSX: FURY, NYSE American: FURY) ("Fury" oder das "Unternehmen") freut sich, ein Update zu seinen Explorationsplänen auf dem hochgradigen Projekt Eau Claire im Territorium Eeyou Istchee in der Region James Bay in Quebec bekannt zu geben. Fury hat zwei Zielgebiete an der westlichen Grenze der Ressource identifiziert, die das Potenzial haben, die Lagerstätte erheblich zu erweitern.

Diese Ziele befinden sich unterhalb eines Bereichs, der als Zone 850 bezeichnet wird und wurden durch ein verbessertes Verständnis der strukturellen und lithologischen Kontrollen der Mineralisierung innerhalb der Lagerstätte entwickelt (Abbildung 1). In erster Linie unter Verwendung von lithochemischen Daten war das technische Team von Fury in der Lage, einzelne Gesteinspakete und ihre relative Position innerhalb der Antiklinale zu definieren, die die wichtigste strukturelle Kontrolle auf der Lagerstätte Eau Claire darstellt.

"In den vergangenen fünf Monaten haben wir durch eine systematische Überprüfung der Projektdaten und der Ergebnisse unserer ersten Explorations- und Lagerstättenbohrungen beträchtliche Erkenntnisse über Eau Claire gewonnen. Dies hat zur Identifizierung mehrerer Bereiche mit potenzieller Erweiterung geführt, die vor kurzem durch den neuen Snake Lake-Horizont und die östliche abwärts gerichtete Erweiterung von Eau Claire hervorgehoben wurden", sagte Mike Timmins, Präsident und CEO von Fury. "Wir freuen uns, den nächsten Schwerpunkt unseres laufenden Bohrprogramms vorzustellen, nämlich die potenzielle westliche Erweiterung der Lagerstätte, die sich innerhalb des aktuellen Projektabschnitts befindet, aber noch nie getestet wurde."

Die Goldmineralisierung bei Eau Claire befindet sich in einem mafischen Vulkanpaket, das in der Vergangenheit als eine einzige homogene Einheit betrachtet wurde. Durch die Analyse des Phosphor/Titan-Verhältnisses in den Bohrkernen und Oberflächenproben entlang des Trends der Lagerstätte Eau Claire war Fury jedoch in der Lage, zwei kartierbare basaltische Einheiten zu definieren, die zusammen zwei unterschiedliche stratigraphische Positionen innerhalb der Zonen 850 und 450 (Abbildung 2) definieren, die zuvor nicht erkannt wurden. Das technische Team von Fury hat festgestellt, dass der mineralisierte Horizont der Zone 450, der etwa 85 % der Ressource bei Eau Claire ausmacht, unterhalb der Zone 850 noch nicht erprobt wurde und eine hervorragende Möglichkeit bietet, den Fußabdruck der Lagerstätte am westlichen Rand der Lagerstätte zu erweitern.

"Die Zone 850 verfügt über zwei sehr überzeugende Ziele, die sich aus entscheidenden Fortschritten in unserem Verständnis der Lagerstätte ergeben haben. Das technische Team hat historische Bohrdaten genutzt, um neue Ziele für die Erweiterung der Ressourcen entlang der westlichen Region der Lagerstätte zu identifizieren. Wir freuen uns darauf, das Explorationsbohrgerät zu diesen Zielen zu bewegen, sobald die ersten drei Bohrlöcher beim Ziel Snake Lake abgeschlossen sind", sagte Michael Henrichsen, SVP, Exploration von Fury.

850 Zonen-Ziele

Zwei primäre Ziele wurden am westlichen Rand der Lagerstätte unterhalb der Zone 850 definiert, die etwa 15 % der aktuellen Ressource ausmacht. Dieses Gebiet wurde bisher nur bis zu einer vertikalen Tiefe von etwa 150 Metern (m) bebohrt. Die Mineralisierung in der Zone 850 befindet sich in einer magnesiumreichen Basalteinheit, die sich stratigraphisch über einer eisenreichen Basalteinheit befindet, die die Mineralisierung in der Zone 450 beherbergt. Beide Ziele befinden sich am Kontakt zwischen diesen unterschiedlichen Basalteinheiten.

Das Ziel Fold Hinge befindet sich in einer geringen Tiefe von etwa 200 bis 400 Metern, wo der eisenhaltige Basalt, der den Großteil der Ressource beherbergt, noch nicht gebohrt wurde (Abbildung 3). Das Zielgebiet Limb befindet sich in einer Tiefe von etwa 500 m bis 700 m und liegt am südlichen Rand der Antiklinale Eau Claire, die die Lagerstätte beherbergt. Dieses Zielgebiet ist eine direkte Erweiterung der zuvor gebohrten hochgradigen Mineralisierung und befindet sich am Kontakt der magnesium- und eisenreichen Basalte sowie innerhalb einer Zone mit Quarz-Feldspat-Porphyr-Gängen, die eine hochgradige Mineralisierung in dieser Region der Lagerstätte lokalisieren (Abbildung 4). Das Zielgebiet Limb entspricht den historischen Untersuchungsergebnissen von 2,5 m mit 14,03 g/t Gold, 3 m mit 12,57 g/t Gold und 1,5 m mit 18,03 g/t

Gold.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57801/12042021_DE_FuryDE.001.jpeg

Abbildung 1: Veranschaulicht die Ziele in der Zone 850 in Bezug auf die Ressource in der Lagerstätte Eau Claire, wie durch die orange gestrichelten Ovale hervorgehoben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57801/12042021_DE_FuryDE.002.jpeg

Abbildung 2: Veranschaulicht das Ziel Fold Hinge in der Zone 850, wo dieselbe eisenreiche Basalteinheit vorhanden ist, die auch die Lagerstätte Eau Claire beherbergt und noch nicht erprobt wurde.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57801/12042021_DE_FuryDE.003.jpeg

Abbildung 3: Zeigt das Ziel Limb, das eine direkte Erweiterung der zuvor gebohrten hochgradigen Mineralisierung darstellt und sich am Kontakt der magnesium- und eisenreichen Basalte sowie an einer Zone mit Quarz-Feldspat-Porphyr-Dikes befindet, die eine hochgradige Mineralisierung in dieser Region der Lagerstätte lokalisieren.

Technische Offenlegung

Historische Bohrproben aus den Jahren 2002-2015 wurden entnommen, indem der Kern mit NQ- oder HQ-Durchmesser vor Ort in gleiche Hälften gesägt wurde, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Sudbury (ON) geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit induktiv gekoppeltem Plasma-Atomemissionsspektrometrie-Abschluss (Au-ICP22) und Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Wenn die Au-ICP22-Ergebnisse mehr als 0,5 ppm Au enthielten, wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) wiederholt. Proben, die mehr als 5 ppm durch Au-AA24 enthielten, wurden mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) erneut untersucht. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben zeigen eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision.

Die historischen Bohrproben 2016-2019 wurden entnommen, indem der Kern mit NQ- oder HQ-Durchmesser vor Ort in gleiche Hälften gesägt wurde; eine Hälfte wurde zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Sudbury (ON) gesendet. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) und einer Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Wenn die Ergebnisse der Au-AA24-Methode mehr als 5 ppm Au betragen, wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) wiederholt. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben weisen auf eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision hin.

David Rivard, P.Geo, Explorationsmanager bei Fury, ist eine qualifizierte Person" im Sinne von National Instrument 43-101 und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Fury Gold Mines Ltd.

[Fury Gold Mines Ltd.](http://www.furygoldmines.com) ist ein auf Kanada fokussiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen, das in drei produktiven Bergbauregionen des Landes positioniert ist. Unter der Leitung eines Managementteams und eines Board of Directors mit nachgewiesenen Erfolgen bei der Finanzierung und Erschließung von Bergbauanlagen wird Fury seine Goldplattform mit mehreren Millionen Unzen durch Projekterschließung und potenzielle Neuentdeckungen aggressiv ausbauen und weiterentwickeln. Fury hat sich verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement in der Gemeinde und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Für weitere Informationen über Fury Gold Mines besuchen Sie www.furygoldmines.com.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Ltd. wenden Sie sich bitte an:

Salisha Ilyas, Vizepräsidentin, Investor Relations
Tel: +1(778) 729-0600
E-Mail: info@furygoldmines.com
Website: www.furygoldmines.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorausschauende Informationen und zusätzliche Vorsichtshinweise: Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Informationen" oder "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze angesehen werden können, die sich auf die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens beziehen, sowie andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet", "budgetiert", "vorgesehen", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "glaubt" oder den Negativen und/oder Variationen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten", "erreicht werden" oder "haben das Potenzial dazu". Zukunftsgerichtete Informationen sind Informationen, die implizite zukünftige Leistungen und/oder Prognosen beinhalten. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Mitteilung spiegeln die aktuellen Schätzungen, Vorhersagen, Erwartungen oder Überzeugungen des Managements hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. Spezifische zukunftsgerichtete Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, beinhalten Informationen in Bezug auf die Lagerstätte Eau Claire, einschließlich potenzieller Ressourcen, Furys Wachstumspläne sowie die Zukunft und das Wachstum und die Erschließung der Mineralgrundstücke von Fury.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Zukunftsgerichtete Informationen spiegeln die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zu dem Zeitpunkt wider, an dem solche Aussagen gemacht werden, und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus mit erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten verbunden sind. Zu diesen Annahmen, die sich als unzutreffend erweisen können, gehören: allgemeine wirtschaftliche und branchenspezifische Wachstumsraten; das Budget der Gesellschaft, einschließlich der erwarteten Kosten und der Annahmen bezüglich der Marktbedingungen; die Fähigkeit der Gesellschaft, zusätzliches Kapital für die Fortführung ihrer Explorations-, Erschließungs- und Betriebspläne zu beschaffen; die Fähigkeit der Gesellschaft, die für ihre gegenwärtigen und zukünftigen Tätigkeiten erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen zu erhalten oder zu erneuern; und die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen angemessen waren, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen und Erwartungen als richtig erweisen.

Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich (positiv oder negativ) von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, einschließlich Risiken in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf: die COVID-19-Pandemie, den zukünftigen Preis von Mineralien, einschließlich Gold und anderen Metallen, und den Erfolg der Explorations- und Erschließungsaktivitäten des Unternehmens. Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresinformationsblatt und in den MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr und in den nachfolgenden kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde, die unter www.sedar.com abrufbar sind, sowie im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 40-F für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr, der bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde und unter www.sec.gov abrufbar ist, erörtert werden. Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da diese nur zu dem Zeitpunkt gelten, an dem sie gemacht werden. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen stellen die Erwartungen des Unternehmens zum Datum dieser Pressemitteilung oder dem angegebenen Datum dar. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Wertpapierrecht erforderlich.

Vorsichtshinweis für US-Investoren in Bezug auf die Schätzungen der Bergbauoffenlegung
Die bergbaulichen und technischen Offenlegungen in dieser Pressemitteilung erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden kanadischen Gesetzen und den Richtlinien des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM") CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves ("CIM Standards"). Die Beschreibungen der Projekte des Unternehmens unter Anwendung des geltenden

kanadischen Rechts und der CIM-Standards sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Offenlegungspflichten gemäß den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/76985--Fury-Gold-Mines-Ltd.-will-westliche-Erweiterungsziele-bei-Eau-Claire-bebohren.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).